

Anlässlich der Zuchtwertschätzung 2018 werden erstmals auch Zuchtwerte für Exterieurmerkmale bei Ziegen veröffentlicht

Mit der Januar-Zuchtwertschätzung 2018 werden erstmals neben den Zuchtwerten für Milch- auch Zuchtwerte für Exterieurmerkmale für bayerische und baden-württembergische Milchziegen der Rassen Bunte und Weiße Deutsche Edelziege veröffentlicht. Die Zuchtwerte basieren auf Merkmalen der linearen Beschreibung, die 2014 in die Zuchtprogramme der beiden Rassen aufgenommen wurde. Ziel ist die Durchführung einer objektiven Nachkommenbeschreibung von Ziegenböcken. Seitdem wurden jedes Jahr routinemäßig erstlaktierende Milchziegen linear beschrieben. So können nun Zuchtwerte für Körper- und Fundamentmerkmale (Stockmaß, Brust- und Bauchumfang, Körperlänge, Fesselung vorne und hinten, Beinstellung hinten, Beinwinkelung hinten und Beckenneigung) sowie für Eutermerkmale (Zitzenlänge, Voreuteransatz, Strichansatz am Euter, Strichform, Strichstellung und Euterbodentiefe) geschätzt werden.

Die Zuchtwerte für Exterieurmerkmale werden als Relativzuchtwerte mit einem Mittelwert von 100 und einer Standardabweichung von 20 Punkten ausgewiesen. Zu beachten ist, dass ein hoher Relativzuchtwert nicht dem züchterischen Optimum gleichzusetzen ist. Für die Ziegenböcke werden die Exterieurzuchtwerte anschaulich in Form von Balkendiagrammen dargestellt. Minimalanforderung für die Veröffentlichung der Zuchtwerte eines Ziegenbockes sind fünf linear beschriebene Töchter. Die Sicherheit der Zuchtwerte steigt mit der Anzahl der linear beschriebenen Töchter.

Die Ergebnisse der aktuellen Zuchtwertschätzung der Milchziegen sowie weitere Informationen sind auf der Internetseite des Zuchtwertschätzteams Baden-Württemberg zu finden: www.tierzucht-bw.de.